

Versionshinweise

2025.Q2.1

Mai 2025

Überblick

This release centres on Ressourcenmanagement-Snapshots — a new capability that allows authorised users to capture point-in-time versions of resource plans directly from the project portal. Two snapshot types are introduced: ordinary snapshots for routine archiving and approved snapshots for formally signed-off plan versions. Alongside this, the release delivers improvements to payment entry in the invoicing module, a new Actions Performance Monitoring dashboard, editable project Active flag handling in project workflows, and a number of targeted usability and data integrity improvements.

Feature Epics

Ressourcenmanagement-Snapshots

Benutzer mit dem neuen Zugriffsrecht CanCreateRMSnapshots können jetzt historische Snapshots von Ressourcenplänen direkt aus dem Projektportal erstellen. Im Portal stehen zwei dedizierte Schaltflächen zur Verfügung: eine zum Erstellen eines gewöhnlichen Snapshots und eine zum Erstellen eines genehmigten Snapshots. Die Snapshot-Erstellung läuft asynchron im Hintergrund, verhindert gleichzeitige Ausführungen und gibt allen Benutzern, die das Portal gerade anzeigen, Rückmeldung zum Fortschritt.

An ordinary snapshot captures the complete resource plan and cashflow data for all active planning assignments in the database at the moment of creation. The snapshot start planning date is calculated automatically based on the system's default actuals-till setting and granularity (monthly or weekly), and is stored with a header recording both the creation date and the start planning date. If a snapshot already exists for that date it is overwritten, ensuring only one snapshot per date is retained.

An approved snapshot follows the same logic but requires the user to select a specific start planning date before creation, making it suitable for formally marking a plan version as approved. The Project Budget Proposal and Project Budget Proposal with Actuals dashboards now include a 'Resource plan valid on' parameter, allowing users to compare current actuals against any previously approved snapshot. Similarly, the Fee Budget Allocation dashboard includes a 'Cashflows valid on' parameter to view ordinary snapshot data alongside current figures.

Die Datenintegrität wurde sowohl für Mitarbeiter als auch für Projekte verbessert. Wenn ein Mitarbeiter aus dem System entfernt wird, werden sein Name und sein Kurzbezeichner in einer separaten Tabelle gespeichert, damit Snapshot-Daten, die auf ihn verweisen, weiterhin korrekt angezeigt werden. Wenn ein Projekt oder eine Planungszuordnung gelöscht wird, werden zugehörige Snapshot-Daten ebenfalls sauber entfernt, und Projekte, die zuvor aufgrund von Cashflow- oder Ressourcenplandaten nicht gelöscht werden konnten, können jetzt fehlerfrei entfernt werden.

Aktiv-Flag des Projekts in Workflows

Das Aktiv-Flag des Projekts kann jetzt innerhalb der relevanten Projekt-Workflows bearbeitet werden, einschließlich „Projekt initiieren“, „Projektattribute bearbeiten“, „Idee erstellen“ und „Idee bearbeiten“. Zuvor stellten Benutzer, die ein Projekt während der Erstellung auf inaktiv setzten, fest, dass das Flag nach der Genehmigung gesperrt war, was weitere Änderungen verhinderte. Es ist jetzt auch möglich, diese Workflows zu starten oder fortzusetzen, wenn sich ein Projekt in einem inaktiven Zustand befindet, was Projektmanagern die volle Kontrolle über den Aktiv-Status während des gesamten Projektlebenszyklus gibt.

Fakturierung – Verbesserungen bei der Zahlungserfassung

The payment entry popup in the invoicing module has been redesigned to make adding payments in foreign currencies faster and more intuitive. When the popup opens, the payment date defaults to today and the currency defaults to the system currency. If the user switches to a foreign currency, two additional fields appear — the payment amount in system currency and the exchange rate — with the exchange rate automatically populated from the configured currency rate tables based on the selected date. All three numeric values (foreign currency amount, system currency amount, and exchange rate) are kept in sync: changing any two automatically calculates the third, reducing manual entry and the risk of mismatched values. The payment due date column in the payments grid now uses the same date format as the rest of the application.

Standard-Dashboards

Ein neues Dashboard „Aktionen – Leistungsüberwachung“ ist jetzt verfügbar und bietet einen Überblick über Aktionsstatus, Prioritäten, Kosten und Zeitpläne in der gesamten Organisation. Das Dashboard zeigt Daten der letzten zwei Jahre bis zum aktuellen Datum, basierend auf dem Fälligkeitsdatum, sofern verfügbar, andernfalls auf dem letzten Aktualisierungsdatum. Es ist in allen sieben unterstützten Sprachen verfügbar und kann über die Dashboard-Zugriffsverwaltungsansicht aktiviert und Rollen zugewiesen werden. Der Detail-Tab enthält Spalten für Startdatum, Tags, Priorität und Kosten, die die bisher angezeigten Spalten für Datensatz-ID und Modul ersetzen.

In the dashboard access administration view, Super Administrators can now see the internal filename of each dashboard directly below the active flag, making it easier to identify and manage dashboards. Dashboard translations are also now preserved correctly when the active flag is toggled — previously, saving an active flag change would remove the translated name.

Einzelne Verbesserungen

Eindeutigkeitsbeschränkung für Währungswechselkurse

Eine Eindeutigkeitsbeschränkung in der Datenbank wurde für Währungswechselkurse hinzugefügt, die doppelte Einträge für dieselbe Kombination aus Währung, Datum und Wechselkursstyp verhindert. Die Konfliktbehandlung stellt sicher, dass die Ansicht ordnungsgemäß aktualisiert wird, wenn ein gleichzeitiges Speichern einen Konflikt erzeugt.

Ressourcenmanagement – Performance der Mitarbeiterauswahl

Die Mitarbeiterauswahl im Bereich Ressourcenmanagement wurde für Umgebungen mit großen Mitarbeiterzahlen optimiert. Zuvor konnte das Öffnen des Mitarbeiter-Kombinationsfelds in Kontexten wie dem Popup zum Hinzufügen von Ausnahmen dazu führen, dass die Anwendung bei mehr als tausend Mitarbeitern nicht mehr reagierte.

Bei Fragen zu diesem Release wenden Sie sich bitte an Ihren Account-Manager.

Versionshinweise

2025.Q2.2

Mai 2025

Überblick

This release introduces the Event Rule Engine — a scheduled automation framework that enables time-based notification rules to run across all myPARM instances. Built on top of this infrastructure, the first rule delivered ensures that approvers are automatically notified when a process on hold reaches its approval due date. Alongside this, the release delivers improvements to the Risks on Workspace area, expanded two-decimal precision in resource management dashboards, a new CSV-based project import capability, editable project class support in creation processes, and a series of targeted performance improvements for large employee and organisation unit data sets.

Feature Epics

Event Rule Engine & Benachrichtigungen bei Fälligkeit der Genehmigung

Eine neue Event Rule Engine wurde eingeführt, um zeitgesteuerte, automatisierte Aktionen in myPARM zu ermöglichen. Die Engine läuft regelmäßig über einen SQL Server Agent-Job und wertet alle aktiven Ereignisregeln der Reihe nach aus, protokolliert jede Ausführung und behandelt Fehler ordnungsgemäß, sodass ein Fehler in einer Instanz andere nicht beeinflusst. Regeldefinitionen werden in einem dedizierten Automatisierungs-Datenbankschema (atm) gespeichert, und ein separater Wartungsjob bereinigt Ausführungsprotokolle, die älter als 90 Tage sind.

The first rule delivered on this platform is the Approval Due Notification. When an approver declines a project process using the 'put on hold' option, they are now required to specify a future date by which the review should resume. This date is visible as a tooltip in the project portal, showing the hold-until date alongside any decline comment. Once that date arrives, the rule engine automatically raises a bell notification to inform the relevant PMO that the hold period has elapsed and the project is ready for a decision. Existing processes that were already on hold at the time of this release have been assigned a hold-until date of seven days from the deployment date.

Der Benachrichtigungs-Glockenindikator wurde ebenfalls verbessert: Das Klicken auf das Badge mit der ungelesenen Anzahl öffnet jetzt korrekt das Benachrichtigungsfenster und behebt ein Benutzerfreundlichkeitsproblem, bei dem das Badge das Glockensymbol überlagerte und das Klicken erschwerte.

Risiken im Arbeitsbereich – Kanban-Karten-Erweiterungen

Risk and quality action cards displayed in the workspace Kanban view have been updated to show the action's responsible persons rather than the author. Where multiple responsables are assigned, they are listed alphabetically separated by a bullet separator. The Kanban board search has been

updated accordingly to filter by responsible rather than author. These changes apply across all card types and all Kanban-capable views — workspace, project, MIS, BSC, and dashboards.

Darüber hinaus enthält jede Risikoaktionskarte im Arbeitsbereich jetzt ein Blitzsymbol, das beim Klicken eine schreibgeschützte Ansicht des übergeordneten Risikos öffnet. Dadurch kann die für eine Aktion zuständige Person den Risikokontext verstehen, auch wenn sie sonst keinen direkten Zugriff auf den Risikodatensatz hätte. Das Fälligkeitsdatum der Aktion, sofern festgelegt, wird auf der Karte neben dem Symbol angezeigt.

Ressourcenmanagement – Zwei-Dezimalstellen-Genauigkeit in Stundenfeldern

Stundenwerte im Standard-Ressourcenmanagement-Dashboard werden jetzt mit zwei Dezimalstellen auf den Registerkarten Mitarbeiter/Projekte und Portfolio/Projekte/Mitarbeiter angezeigt, sowohl für Kapazitäts- als auch für geplante Stundenfelder. Dieselbe Verbesserung wurde auf das wöchentliche Ressourcen-Dashboard angewendet, wo die Ansichten Mitarbeiter und Projekte jetzt zwei Dezimalstellen für Kapazität, geplante und aufgabengeplante Stunden anzeigen. Diese Änderung verbessert die Genauigkeit für Organisationen, die Ressourcen in Bruchstunden-Schritten planen.

Leistungsverbesserungen – Große Mitarbeiter- und Organisationsdaten

Significant performance improvements have been made for environments with large employee populations and complex organisation unit hierarchies. Saving a new employee record, which previously took around 15 seconds, and updating an existing employee, which could take up to 8 seconds even for minor changes, have both been substantially optimised. The employee import process has also been reworked to reduce processing time for large imports — previously importing 11,000 employees could take close to four hours.

Projektimport aus CSV

A new project import capability has been introduced, allowing projects to be created in bulk by uploading a CSV file via the Admin / Import / Projects menu. The import supports all core project attributes — including project number, name, class, type, phase, portfolio, organisation unit, leader, dates, budget, and country — as well as a set of custom fields for deployments that require them. Validation is applied per row: successfully validated projects are created immediately, while any rows with errors are marked with a descriptive message so they can be corrected and re-imported. All business errors for a given row are concatenated into a single error field, making it straightforward to identify and resolve multiple issues at once.

Einzelne Verbesserungen

Budget-Vorschlags-Dashboards – Vollständige Lokalisierung

Die Dashboards „Projektbudgetvorschlag“, „Projektbudgetvorschlag mit Ist-Werten“ und „Gebührenbudgetzuordnung“ wurden in alle verbleibenden unterstützten Sprachen übersetzt und sind nun für alle Benutzer unabhängig von der Spracheinstellung vollständig verfügbar.

Projektsteuerungs-Dashboard – Diagramm-Verfeinerungen

The invoiced data point marker in the Project Controlling standard dashboard now appears only in the lower cost pane, removing visual clutter from the upper chart. The 'last warehouse update' timestamp is now shown with the exact time of day rather than date only, giving users a more precise indication of data freshness.

Bei Fragen zu diesem Release wenden Sie sich bitte an Ihren Account-Manager.

Versionshinweise

2025.Q2.3

Juni 2025

Überblick

This release delivers a major new capability: a dedicated Ressourcenmanagement-Portal that gives project leaders a streamlined, centralised view for managing resource plans across all their PLAs. Alongside this, the release brings improvements to how organisation unit information is displayed in the Resource Management module, a new project class for the Linie portfolio, an invoice period calculation refinement, extended organisation unit name formatting, and an enhanced Automation administration view for managing notification rules.

Feature Epics

Ressourcenmanagement-Portal

A new Ressourcenmanagement-Portal has been introduced, giving project leaders a single, efficient interface for carrying out resource planning across all their PLAs. The portal is accessible from the Projects menu and displays all PLAs relevant to the logged-in user — including those where they hold the role of project leader or PLA leader — along with each PLA's current status.

Benutzer können die PLA-Liste mithilfe einer Kombination aus Volltextsuche, Projekt-, PLA-Leiter- und PLA-Statusfiltern filtern, was es einfach macht, sich auf bestimmte Arbeitsströme zu konzentrieren. Innerhalb eines Ressourcenplans ermöglichen Navigationspfeile das direkte Wechseln zur nächsten oder vorherigen PLA, ohne zur Portalliste zurückkehren zu müssen, und der Prozessstatus wird beim Übergang automatisch gespeichert oder abgeschlossen. Eine dedizierte Schaltfläche zur Budgeterstellung steht auch für Benutzer zur Verfügung, die ohne automatisierten Ablauf arbeiten, was eine schnelle Speichern-und-Budget-Aktion in einem Schritt ermöglicht. Das Portal ist in allen unterstützten Sprachen verfügbar und der Zugriff wird über ein dediziertes Berechtigungsrecht gesteuert.

Ressourcenmanagement – Anzeige von Organisationseinheitsinformationen

When the application setting ResourceManagement.ShowOrganisationUnitInformation is enabled, the employee list in the resource planning view now displays the employee's cost centre (CC) organisation unit name alongside their name. This allows resource planners to visually group and sort employees by their organisational unit at a glance. A tooltip on each employee entry shows the full hierarchy — the parent organisation unit name followed by the CC name — providing additional context without cluttering the view. The tooltip format has also been refined in this release to display the employee's CC organisation unit name followed by the formatted employee name, improving clarity when the setting is active.

Automatisierungsverwaltung – Verwaltung von Ereignisregeln

A new Automation administration view has been added under Admin / Configuration, providing a central place for administrators to manage notification and automation rules. The view lists all configured event rules with their name, description, and active status, and allows administrators to toggle each rule on or off with immediate effect — no save button required. The first rule available in this view is the Approval due notification, which controls whether approvers are notified when a process on hold has reached its approval due date. Access to this view requires the Administrator access right. This lays the groundwork for the broader notification rule management capability delivered in subsequent releases.

Fakturierung – Berechnung des Anfangsdatums des Rechnungszeitraums

The logic for automatically recalculating the invoice period from date has been refined to preserve manually set or historically lower dates. Previously, any change to the included invoice entries — such as excluding a time entry or deleting an extra — would reset the period from date to the earliest remaining entry date, potentially overwriting a date that had been intentionally set earlier. The updated behaviour ensures the period from date is only changed if the newly calculated date is earlier than the one currently set, protecting deliberate date choices and preventing unintended date advancement when entries are removed.

Formatierung von Organisationseinheitsnamen – Unterstützung von Kurznamen

Die Anwendungseinstellung `General.OrganisationUnitNameFormat` unterstützt jetzt zusätzlich zu den vorhandenen Optionen `{Number}` und `{Name}` einen `{Short}`-Platzhalter, was Administratoren mehr Flexibilität bei der Anzeige von Organisationseinheiten in der gesamten Anwendung gibt. Eine neue Begleiteinstellung, `General.OrganisationCostObjectNameFormat`, wurde ebenfalls für die Steuerung des Anzeigeformats von Organisationskostenträgern eingeführt, die standardmäßig `{Number} - {Name}` verwendet. Diese Änderungen ermöglichen es Organisationen mit etablierten Kurzcode-Namenskonventionen, diese Codes konsistent in allen relevanten Ansichten widerzuspiegeln.

Einzelne Verbesserungen

Performance der Organisationseinheits-Auswahlbox

Dropdown-Felder zur Auswahl von Organisationseinheiten und Mitarbeitern, die zuvor dazu führten, dass die Schnittstelle beim Laden großer Datensätze einfrore, wurden durch die Einführung von Seitenumbruch verbessert. Dies behebt eine spürbare Verzögerung in HR und anderen Ansichten, wenn Organisationen mit einer großen Anzahl von Einheiten versuchten, alle Einträge auf einmal in eine einzige Auswahlbox zu laden.

Dashboard TextBox-Widget-Unterstützung

Dashboard designers can now use a `TextBox` widget in myPARM dashboards, enabling text-based content — including titles, descriptions, and conditionally formatted labels — to be embedded directly within dashboard layouts. This extends the range of dashboard elements available when building custom views and reporting layouts.

Bei Fragen zu diesem Release wenden Sie sich bitte an Ihren Account-Manager.

Versionshinweise

2025.Q2.4

Juni 2025

Überblick

Dieses Release konzentriert sich auf zwei Hauptthemen: automatisierte Benachrichtigungen im Ressourcenmanagementmodul und erweiterte Sprachunterstützung. Mitarbeiter und Organisationsleiter werden jetzt automatisch benachrichtigt, wenn sich ihre Ressourcenpläne ändern, mit vollständiger Administratorkontrolle über Benachrichtigungsregeln. Zusätzlich ergänzt myPARM Schwedisch als neue unterstützte Sprache. Das Release enthält auch ein neues DSGVO-konformes Benutzeraktivitäts-Dashboard und einen Satz von Standard-Score-Maps zur Vereinfachung der Portfolio-Bewertungseinrichtung.

Feature Epics

Ressourcenmanagement – Benachrichtigungen bei Änderungen des Mitarbeiterressourcenplans

myPARM now automatically notifies employees whenever their resource plan is created, modified, or removed. When a resource planning process is completed and the assigned hours for an employee have changed, that employee receives an in-app notification via the bell icon, indicating which PLA was affected and whether they were added, removed, or had their plan updated. Notifications are sent in each user's own language and are available across all supported languages. This keeps team members informed of changes to their workload without requiring manual communication from resource managers.

Automatisierungsverwaltung – Konfigurierbare Benachrichtigungsregeln

Die bestehende Ansicht Admin / Konfiguration / Automatisierung wurde erweitert, um Benachrichtigungsregeln neben Workflow-Ereignisregeln einzuschließen. Administratoren können jetzt individuelle Benachrichtigungseinstellungen direkt aus dieser konsolidierten Ansicht aktivieren oder deaktivieren, ohne systembezogene Änderungen vornehmen zu müssen. Die erste verfügbare Regel ist die Benachrichtigung bei Änderungen des Mitarbeiterressourcenplans, die steuert, ob Mitarbeiter Benachrichtigungen erhalten, wenn ihr Ressourcenplan aktualisiert wird. Zusätzliche Regeln für Organisationseinheitsleiter werden hier ebenfalls verwaltet. Dies gibt Administratoren eine klare, zentrale Kontrolle darüber, welche automatisierten Mitteilungen an wen gesendet werden.

Ressourcenmanagement – Benachrichtigungen für Organisationsleiter

Organisation unit leaders are now notified when the resource plan for employees within their organisational unit changes. When a resource planning process concludes, each leader responsible for an affected unit receives a separate in-app notification listing the employees who were added, removed, or modified within that unit. Notifications correctly reflect the leader's own

preferred language, and the feature handles scenarios where multiple leaders manage the same unit — each receiving their own distinct notification. The notification rule can be independently toggled on or off via the Automation administration view.

Vollständige Schwedisch (SV) Lokalisierung

myPARM is now available in Swedish (Svenska), extending the platform's reach to Swedish-speaking users and organisations. The complete application interface has been translated into Swedish, covering all standard UI elements and labels. The Swedish language is activated automatically for the dedicated SaaS instance, and is also available for on-premise deployments. Note that this initial release focuses on the core application; reports, dashboards, tours, and MIS warehouses are not yet included in the Swedish translation.

Einzelne Verbesserungen

Benutzeraktivitäts-Dashboard

A new standard dashboard — User Activity — gives administrators a GDPR-compliant overview of when employees last used myPARM. The dashboard categorises users by time since their last login: within 30 days, 31–60 days, 61–90 days, or more than 90 days ago. Results can be filtered by clicking a category card, and the grid displays each user's login name, formatted employee name, and activity ageing. The dashboard is enabled by default for administrator roles in the standard deployment. The previously existing dashboard with a similar name has been renamed to Login Activity Monitor to avoid confusion.

Standard-Score-Maps für die Portfolio-Bewertung

New SaaS instances are now pre-populated with a default score map named Projects/Initiatives (translated into all supported languages), providing a ready-to-use starting point for portfolio scoring and evaluation. The score map includes five evaluation criteria — Costs, Duration, Risk, Urgency, and Importance — each with five predefined rating levels, all correctly translated per language. Any existing placeholder score map containing only a single empty criterion is automatically replaced, ensuring a clean and consistent setup for new customers.

Verbesserung der Rolleneinstellungsbezeichnung

The 'Receive Notifications' field in the Roles configuration view has been renamed to Enable for employee bulk assignment to better reflect its actual purpose. This setting controls which roles appear in the Observer role selector for bulk employee assignment in logs, and had no connection to the notification system despite its previous name. An explanatory tooltip has also been added to make the field's function immediately clear to administrators.

Bei Fragen zu diesem Release wenden Sie sich bitte an Ihren Account-Manager.

Versionshinweise

2025.Q2.5

Juli 2025

Überblick

This release introduces a comprehensive set of enhancements to myPARM, covering security and password policy management, full Dutch and Swedish localisation, improved portfolio and resource management capabilities, extended OpenAPI and Microsoft Entra integration support, and several customer-specific improvements. Together, these changes strengthen both the platform's configurability and its reach across new markets.

Feature Epics

Passwortanforderungen & Sicherheitsrichtlinien

myPARM now supports configurable password policies that administrators can define and enforce across the application. Password rules — including minimum length, restrictions on the use of personal information, and requirements for uppercase letters, numbers, and special characters — can be set centrally via application settings and are enforced wherever users create or change passwords, including in the HR module and the standard user management interface. These policies apply both to self-service password changes and to administrator-managed accounts, giving organisations greater control over their security posture and enabling compliance with internal IT governance requirements.

Vollständige Niederländisch (NL) Lokalisierung

Die gesamte myPARM-Anwendung ist jetzt auf Niederländisch (Nederlands) verfügbar und vervollständigt eine vollständige End-to-End-Übersetzung der Benutzeroberfläche, des Berichts-Viewers, geführter Touren, Standard-Dashboards und MIS-Warehouse-Bezeichnungen. Eine dedizierte niederländische SaaS-Instanz wurde zur Multi-Instanz-Infrastruktur hinzugefügt, sodass niederländischsprachige Kunden ab dem ersten Tag in ihrer Muttersprache auf die Plattform zugreifen können. Dieses Release legt die operative Grundlage für die Bedienung des niederländischen Marktes mit einer vollständig lokalisierten Erfahrung in allen Hauptmodulen.

Schwedisch (SV) Lokalisierungsinfrastruktur

A new Swedish-language SaaS instance has been provisioned within the myPARM multi-instance platform, establishing the technical infrastructure needed to serve Swedish-speaking customers. This step is part of the ongoing expansion of myPARM's language support across Scandinavian and European markets.

Standard-Formularwerte – Währung & Projekttyp

Administratoren können jetzt Standardwerte konfigurieren, die in wichtigen Formularfeldern in der gesamten Anwendung vorausgewählt sind. Die Systemwährung wird automatisch in allen Währungsfeldern vorausgewählt, sofern keine spezifischere Regel gilt, was wiederholte manuelle Eingaben für Organisationen, die in einer einzigen Währung arbeiten, eliminiert. Ebenso kann ein Standard-Projekttyp definiert werden, sodass neue Projekte und PLAs mit dem am häufigsten verwendeten Typ vorausgefüllt werden, was Zeit bei der Projekteinrichtung spart. Beide Verbesserungen reduzieren den Dateneingabeaufwand und helfen, eine konsistente Verwendung von Standardwerten in der gesamten Organisation sicherzustellen.

Prozessstatus im Projektportal

Das Projektportal wurde erweitert, um eine breitere Palette von Prozessstatusarten zu unterstützen und eine granularere Sichtbarkeit darüber zu bieten, wo ein Projekt in seinem Lebenszyklus steht. Die Standard-Projektportalstatusarten wurden erweitert, sodass Projektteams und Stakeholder den Fortschritt präziser verfolgen können, ohne auf benutzerdefinierte Statuskonfigurationen angewiesen zu sein. Diese Verbesserung gilt für alle Kunden, die den Standard-Statusatz verwenden.

OpenAPI-Authentifizierungsverwaltung

Unter Konfiguration wurde eine neue Verwaltungsansicht hinzugefügt, um OpenAPI-Authentifizierungseinstellungen zu verwalten. Administratoren können jetzt API-Zugangsdaten direkt innerhalb der myPARM-Schnittstelle konfigurieren und überwachen, was die Einrichtung und Pflege von Integrationen mit externen Systemen über die OpenAPI-Endpunkte erleichtert. Dies ergänzt die bestehende OpenAPI-Infrastruktur und unterstützt Organisationen beim Aufbau automatisierter Workflows oder Drittanbieter-Verbindungen zu myPARM.

JWT-Authentifizierung – WebAPI CI-Konfiguration

Im Rahmen der laufenden Umstellung auf JWT-basierte Authentifizierung wurde die Continuous-Integration- und Deployment-Pipeline für die WebAPI konfiguriert und validiert. Diese interne Infrastrukturverbesserung stellt sicher, dass automatisierte Test- und Deployment-Prozesse vorhanden sind, um die stabile Einführung der JWT-Authentifizierung auf der gesamten Plattform zu unterstützen.

Einzelne Verbesserungen

Ressourcenmanagement – Steuerung der Budgeterstellung

Eine neue Anwendungseinstellung ermöglicht es Organisationen, die automatische Budgeterstellung im Ressourcenmanagementmodul zu deaktivieren. Dies ist besonders nützlich für Kunden, die Budgets in einem externen System verwalten und in myPARM importieren, und verhindert, dass während des Ressourcenplanungsprozesses automatisch doppelte oder widersprechende Budgeteinträge erstellt werden.

Ressourcenmanagement – Budget gültig ab für zukünftige PLAs

Budget records created for PLAs that start in the future are now correctly dated. Previously, budgets for future PLAs were created with a "Valid from" date set to the PLA's start date, which could result in invalid future-dated entries. The system now ensures the budget is created with the appropriate current-period date, maintaining data consistency in resource planning.

Ressourcenmanagement-Dashboard – Filter für Organisationseinheiten

A new standard dashboard — Resource Utilisation per Organisational Unit — has been added to the Resource Management module. Based on the existing Resource Utilisation Assignments dashboard, it introduces an organisational unit filter, enabling managers to analyse resource utilisation broken down by their specific part of the organisation.

Portfolio-Management – Projektcontainer-Informationen

Das Projektzuordnungsraster im Portfolio-Management enthält jetzt eine dedizierte Spalte „Projektcontainer“ als erste Spalte, wobei die Sortierung standardmäßig nach Projektcontainer und dann nach Projektname in aufsteigender Reihenfolge erfolgt. Die Fensterbreite wurde ebenfalls erhöht, um die Lesbarkeit zu verbessern. Diese Anpassungen erleichtern Portfolio-Managern die Identifizierung und Organisation von Projekten nach ihrem Container auf einen Blick.

Microsoft Entra-Integration

Die Unterstützung für den Microsoft Entra (Azure Active Directory) Mitarbeiterimport und Single Sign-On (SSO) wurde für die Plattform konfiguriert. Dies ermöglicht es Organisationen, die Microsoft Entra als Identitätsanbieter verwenden, Mitarbeiterdatensätze zu synchronisieren und Benutzern zu ermöglichen, sich mit ihren bestehenden Unternehmensanmeldedaten bei myPARM anzumelden.

Bei Fragen zu diesem Release wenden Sie sich bitte an Ihren Account-Manager.